## Interpellation

## Kürzungen im J+S



Der Bund hat am 19. Juni 2025 kommuniziert, dass er seine Subventionen für Jugend+Sport (J+S) ab 2026 um 20 Prozent kürzt. Diese Sparmassnahme trifft den Jugendsport im Kern und gefährdet das freiwillige Engagement, das ihn trägt. Das Programm Jugend+Sport steht seit über 50 Jahren für Breitensportförderung in Jugendorganisationen, Sportvereinen und im freiwilligen Schulsport. Von der Kürzung sind neben regelmässig stattfindenden Kursen und Trainings auch alle unter J+S gemeldeten Sportlager betroffen, so auch die Sportlager der Jugendvereine. Die Subventionen sind für die ausführenden Organisationen existentiell, eine Kürzung um 20% substantiell.

Gestützt auf diese Ausführungen bitte ich den Gemeinderat um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Mit welchen Auswirkungen auf die Vereine und Jugendorganisationen rechnet der Gemeinderat?
- 2. Wie wird sich der Gemeinderat beim Kanton und beim Bund für die Vereine und Organisationen in Allschwil einsetzen?
- 3. Welche Massnahmen sieht der Gemeinderat vor, um die wegfallenden Subventionen allenfalls zu kompensieren und die Vereine und Jugendorganisationen entsprechend zu unterstützen?
- 4. Kann für zusätzliche Unterstützungsmassnahmen das Reglement zur Ausrichtung von Unterstützungsbeiträgen an Vereine und andere Organisationen herangezogen werden oder ist der Gemeinderat bereit, eine andere Grundlage zu schaffen?

Für die SP-Fraktion

Lucca Schulz